



STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



LICHTENBERG 47



VS

U. KLOSTERFELDE



DYNAMO SCHWERIN



12. Spieltag 07.11.2025
14. Spieltag 22.11.2025





HAUPTSPONSOR



47ER VIP-POOL

MORGEN WIRD BESSER® Hagenstraße 7A, 10365 Berlin 📷 morgenwirdbesser_official 🌐	WGLi HIER WOHNEN WIR
Ristorante IL MONDO Rathausstraße 6, 10367 Berlin-Lichtenberg	
HOWOGE	BOOK RAW
11TEAMSPORTS	PLICKERT DIE GLASPROFIS p
Albers WETTBEWERBE	Sana Klinikum Lichtenberg
AMZ ...direkt an der B 179	SUCH MEISTEREI
ProCitare Physiotherapie Arendsweg 52, 13055 Berlin www.procitare.de	



Stephen Wiesberger
Pressesprecher

Grußwort zu den Spielen gegen Union Klosterfelde und Dynamo Schwerin

Ich begrüße alle Fans, Verantwortlichen, Sponsoren sowie unsere Gäste aus Klosterfelde und Schwerin und natürlich auch das Schiedsrichtergespann zu unseren letzten beiden Heimspielen des Jahres 2025 hier in unserer HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“!

An dieser Stelle ist es auch wieder Zeit für einen Rückblick auf das abgelaufene Kalenderjahr. Nachdem unsere Mannschaft in der letzten Saison zum zweiten Mal in Folge mit einem Punkt Rückstand einen hervorragenden zweiten Platz belegte, waren natürlich die Erwartungen an die aktuelle Saison sehr hoch. Da aber zum einen unser Team zu Beginn der Spielzeit unter diversen Ausfällen zu leiden hatte und auch das notwendige Spielglück trotz guter Leistungen gefehlt hat, zweifelte der eine oder andere schon daran, dass unsere Mannschaft an die Leistungen der letzten Saison anknüpfen können würde.

Aber im Laufe der Hinrunde stabilisierte sich das Team von Rudy Raab und Nils Kohlschmidt immer mehr und konnte zuletzt eine Serie von sechs Spielen ohne Niederlage hinlegen und sich damit bis auf den zweiten Tabellenplatz vorarbeiten. Nun wird es in den letzten Spielen dieses Jahres darauf ankommen, diese Serie weiter auszubauen. Eine Grundlage dafür werden auch die beiden anstehenden Heimspiele gegen Klosterfelde und Schwerin sein, um mit der Unterstützung unserer herausragenden Fans weitere Punkte einzufahren.

Apropos Fans, es ist auch in dieser Saison wieder faszinierend und beeindruckend, wie unsere Fans egal ob in unserem Wohnzimmer, dem „Zoschke“ oder auch auswärts die Mannschaft unterstützen und damit einen

nicht unerheblichen Anteil am sportlichen Erfolg haben!

Nicht weniger wichtig und beeindruckend ist der Einsatz unserer ehrenamtlichen Helfer, ohne die es nicht möglich wäre, hier bei Lichtenberg 47 Überregionalen Fußball anbieten zu können!

Jetzt wollen wir uns aber auf das Spiel konzentrieren, denn beide Gegner in diesem Monat werden alles in die Waagschale werfen, um eine Überraschung zu schaffen und unseren 47ern hier Punkte abzuknöpfen! Deshalb wir es auch auf eure Unterstützung ankommen, um gemeinsam nach dem Spiel feiern zu können!

In diesem Sinne 45, 46, 47!

Stephen Wiesberger
-Pressesprecher-

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
47er Aktion	7
47er Rätsel	9
Unsere Gäste	10
Spielberichte	11-13
Unser Team	14
Oberliganews	15
Mannschaftsbild - I. Herren	17
47er-Fans	19
47er-Fans	21
Ansetzungen	24
Historie	25
Unser Verein	26
47er Ausmalbild - Rätsellösung	27

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götzte und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer, Mike Menzel





NOFV-OBERLIGA NORD 2025/26

11. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	SV Tasmania	11	7	1	3	14	28:14	22
2.	Lichtenberg 47	11	7	1	3	10	29:19	22
3.	TuS Makkabi	12	7	1	4	8	23:15	22
4.	SV Siedenbollentin	11	5	5	1	5	21:16	20
5.	Hansa Rostock II	11	6	1	4	1	24:23	19
6.	Anker Wismar	10	5	1	4	4	23:19	16
7.	Sparta Lichtenberg	11	5	1	5	3	26:23	16
8.	Eintracht Mahlsdorf	11	4	4	3	2	20:18	16
9.	Tennis Borussia	11	5	1	5	-3	16:19	16
10.	SG Dynamo Schwerin	11	4	3	4	2	20:18	15
11.	Union Klosterfelde	11	3	5	3	4	20:16	14
12.	TSG Neustrelitz	10	4	1	5	1	17:16	13
13.	Berliner AK	10	4	1	5	-4	19:23	13
14.	Optik Rathenow	11	3	2	6	-8	15:23	11
15.	S.D Croatia	11	2	1	8	-19	13:31	7
16.	Viktoria 89	11	1	1	9	-20	19:39	4

Legende:



Aufsteiger



Möglicher Absteiger



Sicherer Absteiger



NÄCHSTES HEIMSPIEL

LICHTENBERG 47



- - -



VIKTORIA 89

Samstag, 14.02.2026, 13:00 Uhr - HOWOGE-Arene "Hans Zoschke"

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de



12. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2025/26

Freitag, 07.11. - 19:00 Uhr
 Samstag, 08.11. - 13:30 Uhr
 Samstag, 08.11. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 09.11. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 09.11. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 09.11. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 09.11. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 09.11. - 13:30 Uhr

Lichtenberg 47
 FSV Optik Rathenow
 SV Siedenbollentin
 Sparta Lichtenberg
 SV Tasmania
 S.D. Croatia
 Hansa Rostock II
 Eintracht Mahlsdorf

Union Klosterfelde
 Tennis Borussia
 Viktoria 89
 Anker Wismar
 TSG Neustrelitz
 Berliner AK
 Dynamo Schwerin
 TuS Makkabi

14. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2025/26

Sonntag, 12.10. - 14:00 Uhr
 Freitag, 21.11. - 19:30 Uhr
Samstag, 22.11. - 13:00 Uhr
 Samstag, 22.11. - 13:30 Uhr
 Samstag, 22.11. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 23.11. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 23.11. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 23.11. - 13:30 Uhr

Hansa Rostock II
 Optik Rathenow
Lichtenberg 47
 TSG Neustrelitz
 SV Siedenbollentin
 Union Klosterfelde
 S.D. Croatia
 Eintracht Mahlsdorf

TuS Makkabi 1:3
 Viktoria 89
Dynamo Schwerin
 Sparta Lichtenberg
 SV Tasmania
 Berliner AK
 Tennis Borussia
 Anker Wismar



**Antonio's
Haushaltsgeräte**

Möllendorffstr. 104 - 105 - 10367 Berlin
Tel. 030-644 376 30

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr
Samstag 9.30 - 17.00 Uhr

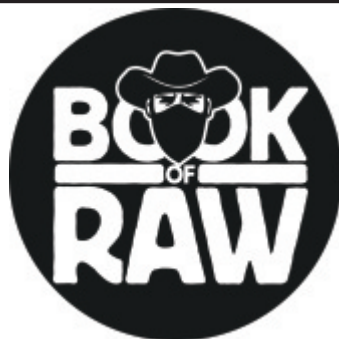
Info@antonioshausgeraete.de
www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de





Planungsgesellschaft für
Bau- und Gebäudetechnik mbH



www.sushikoo.de

sushi **Koo**

666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin



BERLINER



WEIL MIR DIE 47ER FAMILIE AM HERZEN LIEGT

SEBASTIAN REIß

☎ 033762 / 80 94 95

📞 0179 / 127 15 86

✉ sebastian.reiss@allianz.de

vertretung.allianz.de/sebastian.reiss/





Artikel des Monats

47er Tasse Xmas

Der Winter und Weihnachten stehen vor der Tür. Mit der tollen 47er XMas Tasse machst du es dir zuhause gemütlich und kannst bei einem Kaffee, Tee oder Kakao in schöne 47er Erinnerungen schwelgen. Schnapp dir jetzt eine der limitierten Tassen.



Im Online-Shop und im Zoschke erhältlich.

#WIRFÜR47



PLICKERT
DIE GLASPROFIS

für Lichtenberg
Wir kommen Tag und Nacht,
wenn's gescheppert hat.



Unser Standort in Lichtenberg:
Herzbergstraße 82, T 030. 49 09 182
lichtenberg@plickert.de

Zu welchem aktuellen Oberligaverein gehören die abgebildeten Trikots?



Verein 1



Verein 2



Verein 3



Verein 4

Lösung auf Seite 27



In diesem Monat finden die letzten Heimspiele unserer 47er in dieser Saison statt. Erst im Februar 2026 wird es dann gegen Viktoria 89 wieder Oberligafußball in unserer HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" geben. Unsere beiden letzten Gegner in diesem Jahr sind Tabellennachbarn und stehen aktuell auf dem zehnten und elften Tabellenplatz mit 14 bzw. 15 Punkten im gesicherten Mittelfeld.

Unser erster Gegner Union Klosterfelde ist erst zu dieser Saison als Brandenburger Meister aufgestiegen und schlägt sich in der neuen Liga bisher sehr achtbar. Im Brandenburger Landespokal mussten sie sich allerdings dem Regionalligisten Babelberg 03 mit 0:4 geschlagen geben.

Der zweite Gegner kommt aus der Landeshauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern. Dynamo Schwerin hat in der bisherigen Saison gezeigt, dass sie ein unangenehmer Gegner sind und auch den auf dem Papier stärkeren Mannschaften alles abverlangen. Im Landespokal stehen sie nach einem Erfolg beim FC Schönberg im Achtfinale und müssen sich da mit einem weiteren Verbandsligisten dem SV Pastow messen.

Es werden gegen beide Gegner mit Sicherheit keine leichten Heimspiele, aber unsere 47er gehen als Favorit in diese Begegnungen und werden natürlich alles versuchen, um ihre Erfolgsserie weiter fortzusetzen!

Gegnercheck Union Klosterfelde



Mannschaft: Trainiert wird die Mannschaft seit Beginn dieser Saison von Mesut Özcan, der den Aufstiegstrainer Kevin Hetzel zu Saisonbeginn abgelöst hat. Im Kader sind mit Philip Einsiedel, Irfan Brando und Emil Gustavus auch einige Spieler, die eine 47er-Vergangenheit haben und dem einen oder anderen unserer Zuschauer noch bekannt sein dürften.

Nach dem Aufstieg in der letzten Saison fand ein Umbruch im Team von Klosterfelde statt, denn 11 Spieler verließen den Verein und 11 neue Spieler schlossen sich den Barnimern an.

Form: Klosterfelde konnte die letzten beiden Ligaspiele für sich entscheiden und sich damit ins gesicherte Mittelfeld vorarbeiten. Besonders der 3:2-Erfolg bei der U23 von Hansa Rostock ließ dabei aufhorchen!

Bilanz: Hier betreten unsere 47er Neuland, denn in der jüngeren Vergangenheit gab es keine Spiele gegen dieses Team!

Gegnercheck Dynamo Schwerin



Mannschaft: Seit zwei Jahren ist Jano Klempkow für die sportliche Entwicklung des Teams aus Schwerin verantwortlich. Dabei konnte er die Mannschaft in der Oberliga stabilisieren und das wird auch eines der Ziele der Mecklenburger sein; nämlich auch in dieser Saison, nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben.

Form: In den letzten drei Spielen konnte Dynamo nur zwei Punkte holen, wobei die Heimniederlage gegen Optik Rathenow am vergangenen Wochenende sicherlich nicht eingeplant war.

Bilanz: In den bisherigen vier Spielen gegen dieses Team behielten unsere 47er eine "Weiße Weste" und gewannen diese mit einer Tordifferenz von 13:0!

Lichtenberg 47 stürzt Spitzenreiter Hansa Rostock II vom Gipfel



Yes! Ja! Genau so! Lichtenberg 47 ist zurück in der Erfolgsspur. Gegen den bisherigen Spitzenreiter Hansa Rostock II gewannen die Jungs aus dem "Zoschke" mit 4:1 (2:1) und stürzten die Mecklenburger damit vom Ligathron. Neuer Spitzenreiter ist TuS Makkabi durch ein 3:1 gegen Tasmania.

Das dritte Spiel ohne Niederlage in Folge! Den Tabellenführer vom Sockel geholt. Rückstand verkraftet und Spiel gedreht. Dazu 940 Besucher in der HOWOGE-Arena an einem herrlichen

Herbstsommertag.

Vorstoß auf Rang vier in der Tabelle. Und nur noch fünf Punkte Rückstand auf die Makkabäer, die aber ein Spiel mehr absolviert haben. Ein perfekter Fußballnachmittag für alle, die es mit unseren 47ern halten.

Gästetrainer Christian Tiffert sprach nach der Partie sogar davon, dass seine Jungs chancenlos gewesen seien. Gar aufgefressen wurden. Selbst die frühe Führung durch Claas Leon Zamzov (9.) hätte das Hansa kein Stück weit Sicherheit gegeben.

Ein bisschen sprach daraus auch wohl seine Enttäuschung, dass die U23 der Rostocker viel von dem hatte vermissen lassen, was sie in den Wochen zuvor ausgezeichnet und auf Platz eins gespült hatte. Denn gerade nach dem frühen Rückstand taten sich die 47er zunächst schwer, dem Spiel wieder ihren Stempel aufzudrücken. Und die Jungkoggenspieler zeigten, dass sie eine gute fußballerische Ausbildung genossen haben.

Änderte sich im weiteren Verlauf. Was Nils Kohlschmidt Respekt abnötigte. "Ich bin total stolz auf die Mannschaft. Wir mussten ja kurzfristig Kevin Owczarek ersetzen, der unter der Woche ein paar Probleme mit seinem Knie hatte. Und wir wollten ihn nicht angeschlagen ins Spiel gehen lassen. Und dann ist natürlich so ein Gegentreffer gegen den Tabellenführer gleich nach ein paar Minuten schwierig. Das man da etwas braucht, ist völlig normal", so der Trainer der 47er.

Aber wie die Mannschaft sich dann gefangen habe und vor der Pause die Partie durch den sehr quirligen John Gruber (36.) und Sebastian Reiniger per Elfmeter (41.) drehen konnte, war laut Kohlschmidt weichenstellend für den restlichen Verlauf der Partie.

Nach der Pause legte Lichtenberg noch ne Schippe drauf, erspielte sich eine Vielzahl an Chancen. Und es hätten weitaus mehr Treffer für die Hausherren fallen können als nur noch die beiden weiteren Buden durch Leon Alfer (48.) und Luis-Carl Millgramm (80.).

Wobei in dem Treffer zum 4:1 noch eine weitere frohe Botschaft steckt. Das Lazarett lichtet sich allmählich. Neben Millgramm feierte ja auch Cederic Becker sein Comeback nach langer Verletzungspause. Alles Gründe, warum man die kommenden Aufgaben gelassener angehen kann. Man hat wieder eine Erfolgssträhne, konnte Selbstvertrauen tanken. Und die Trainer haben wieder mehr Optionen ...





#esgrubert im Ebertstadion! Lichtenberg gewinnt bei Croatia mit 5:2

Ja, so darf es weitergehen. Serie ausgebaut. Lichtenberg 47 gewinnt mit 5:2 (1:1) bei Aufsteiger SD Croatia und klettert in der Tabelle auf Rang drei. Der Rückstand auf Spitzenreiter TuS Makkabi beträgt nur noch zwei Punkte. Und die Charlottenburger haben eine Partie mehr auf dem Buckel. Mann des Tages: Ohne jeden Zweifel John Gruber mit seinem Dreierpack.

Man nennt ihn ja auch den Thomas Müller von Lichtenberg. Aufgrund seiner Bewegungsabläufe. Und auch von der Figur her ähnelt er ja dem einstigen Münchner Starspieler, der für seine oft unorthodoxen Treffer im Internet gerne mit #esmuellert abgefeiert wurde. In Anlehnung daran hieß es am Sonntag im Friedrich-Ebert-Stadion zwangsläufig #esgrubert.

Nach der Pause war der 23-Jährige an allen vier Treffern der Lichtenberger beteiligt. Drei Buden selber gemacht (52./54./65.) und Luis Millgramm noch eine (67.) aufgelegt. Starke Leistung!

An anderen Spielstätten dieser Welt wird nach einem Hattrick gerne einmal der Spielball als Andenken mitgenommen. Sie wissen schon: Stichwort Harry Kane. Gruber stand nach dem Schlusspfiff im bitterkalten und regnerischen Friedrich-Ebert-Stadion zu Tempelhof ohne irgendwo eine runde Kugel mit sich rumzuschleppen. "In der Oberliga müsste ich wahrscheinlich dafür zahlen, wenn ich bei Croatia einen Ball mitnehme", musste Gruber über die Idee selber schmunzeln.

Dabei hatte es gar nicht mal so gut ausgesehen vor der Partie. Sebastian Reiniger und Spielmacher Christian Gawe mussten passen. Kevin Owczarek fehlte weiterhin mit Kniebeschwerden. Nicht die besten Voraussetzungen für einen Kick bei ekigen, äußeren Umständen.

Auf schmierigem Untergrund kann immer mal 'ne Kugel durchrutschen. Und technisch sind die Kicker von Croatia nicht unbeschlagen. Da muss man immer Obacht geben.

Und auch in der Halbzeit gab es eher gruselige Mienen bei den 47ern zu sehen. Denn die schöne 1:0-Führung, ein wundervoller Treffer von "Kopfballungeheuer" Leon Alfer (16.) nach Eckstoß von Millgramm, war auf einmal perdu. Marouan Zghal riss die 47er aus ihren Träumen in der Nachspielzeit (45.+1).

Ein Schockmoment. Der sich zuvor nicht im Geringsten abgezeichnet hatte. Und als das Aluminium hinter Max Zunker drei Minuten nach Wiederanpfiff mächtig schepperte, schwante manch einem der klar sich in Überzahl befindlichen Gästefans Übles.

Doch dann, Sie wissen schon, kam der Gala-Auftritt von #esgrubert! Und Lichtenberg ließ sich nicht mal mehr vom zwischenzeitlichen Anschlusstreffer von Zghal (60.) aus dem Konzept bringen.

Saisontreffer sieben bis neun für Gruber, der damit Reiniger in der hausinternen Torschützenliste überflügelte. "Ja, es läuft. Wenn man trifft und dazu auch noch gewinnt, ist das ein perfektes Wochenende. Wir haben jetzt mal wieder zwei Siege in Folge und ich hoffe, dass es so weitergeht", freute sich der 23-Jährige.

Auch Nils Kohlschmidt freute sich verständlicherweise über den Dreier beim Aufsteiger. "Erstklassig wie die Jungs aus der Pause gekommen sind und wir uns von dem Rückschlag kurz vor der Pause nicht haben vom Kurs abbringen lassen. Wenn man bedenkt, wer heute alles gefehlt hat, da wussten wir schon vorher, das wird ein besonderes Spiel. Dazu die äußeren Bedingungen. Richtig schön eklig. Da fühlt sich der Sieg umso schöner an", so der Trainer unserer 47er. Alles in Allem ein völlig verdienter Erfolg für Lichtenberg 47. Und einer, der einen zuversichtlich in die Zukunft schauen lässt.

Dank Blitzstart! Lichtenberg 47 entführt drei Punkte aus Neustrelitz



Souverän! Dank eines veritablen Blitzstartes siegt Lichtenberg 47 mit einem 3:0 (2:0) bei der TSG Neustrelitz und entführt drei eigentlich nie gefährdete Punkte aus dem Parkstadion. Die Klettertour nach oben geht weiter, in der Tabelle schoben sich die Jungs aus dem "Zoschke" auf Rang zwei vor.

Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben. Dieser oftmals Michail Gorbatschow zugeschriebene berühmte Satz beschreibt den Auftritt der 47er bei der TSG Neustrelitz recht gut. Wer beispielsweise die ersten zehn

Minuten im Parkstadion versäumt hatte, hatte schon zwei Highlights verpasst. Denn John Gruber mit seinem zehnten Saisontor (3.) und Christian Gawe mit einem wunderschönen Freistoß (7.) hatten da schon die Weichen auf Auswärtssieg gestellt.

Aber zum Glück waren die Anhänger der 47er zeitig genug angereist. Zu überhören waren sie eh nicht. Und erst recht nicht, nachdem Sebastian "Bobby" Reiniger einen an Luis Millgramm verwirkten Foulelfmeter zum finalen 3:0 sicher verwandelte (75.). Bobbys achter Saisontreffer übrigens, der in Abwesenheit des etatmäßigen Elferschützen Kevin Owczarek den Gang zum Punkt antrat.

Durch das 0:0 von Makkabi gegen den SV Siedenbollentin überflügelten die 47er den bisherigen Spitzenreiter. Neuer Tabellenführer ist aber - wenn auch nur aufgrund der Tordifferenz - der SV Tasmania, der die hohe Hürde bei Anker Wismar ebenfalls souverän mit 3:0 meistern konnte.

Lichtenberg 47 konnte erstmals in dieser Saison die weiße Weste bewahren und ist derzeit auch der Ballermann der Liga! 29 Treffer - so viel wie kein anderes Team der Oberliga. Und der Trend zeigt eher nach oben als nach unten nach zuletzt 13 von 15 möglichen Punkten aus den letzten fünf Partien.

"Das Spiel lief mit der frühen Führung optimal für uns. Es gab vielleicht ein, zwei Situationen, wo es noch mal hätte wacklig werden können. Einmal einen Kopfball, den Max Zunker gut klärt, einmal einen Lattentreffer. Aber insgesamt haben wir alles reingeworfen", so Trainer Nils Kohlschmidt, der diesmal alleine verantwortlich auf der Bank gesessen hatte.

Besonders freute ihn die Rettungsaktion von Linus Jurschik auf der Linie- "Es ist schön wenn eingewechselte Spieler ihren Teil zum Erfolg beitragen können. Das zeigt, dass es in der Truppe einfach stimmt", so Kohlschmidt weiter.





TOR



Jonas Dieseler



Domenic Riedel



Jarmo Cibis



Maximilian Zunker

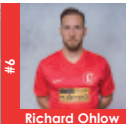
ABWEHR



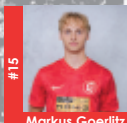
Samir Schock-Negrete



Wido Hindebrandt



Richard Ohlow



Markus Goerlitz



Linus Jurschik

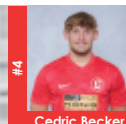


Kevin Owczarek

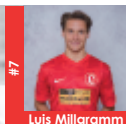


Paul Krüger

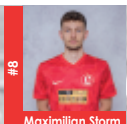
MITTELFELD



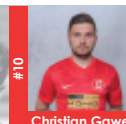
Cedric Becker



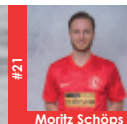
Luis Millgramm



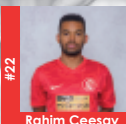
Maximilian Storm



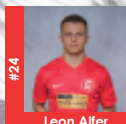
Christian Gawe



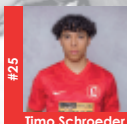
Moritz Schöps



Rahim Ceesay



Leon Afer



Timo Schroeder

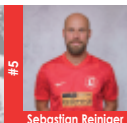


Ansgar Grothaus



Nick Graupner

STURM



Sebastian Reimiger



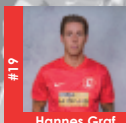
Carl-Leon Grundmann



John Gruber



Nils Griebig

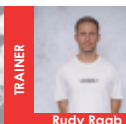


Hannes Graf

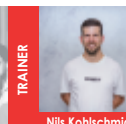


Justin Felgentreff

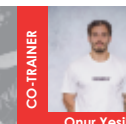
FUNKTIONSTEAM



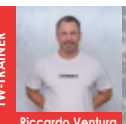
Rudy Raab



Nils Kohlschmidt



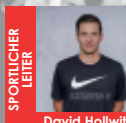
Onur Yesilli



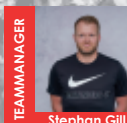
Riccardo Ventura



Christian Wenger



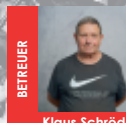
David Hollwitz



Stephan Gill



Lars Blödmann



Klaus Schröder

MITGLIEDERVERSAMMLUNG
DE ABTEILUNG FUSSBALL



Diesen Termin ganz dick im Kalender anstreichen: Lichtenbergs

Fußballabteilung führt am Freitag, 21. November, um 18:30 Uhr in der Vereinsgaststätte bei Alex und Andrea im "Zoschke"-Stadion ihre Mitgliederversammlung durch: Der vielleicht wichtigste Tagespunkt. Es steht die Neuwahl der Abteilungsleitung und des Abteilungsleiters an.

Wer, unserer Vereinsmitglieder hat Zeit und Lust sich an der Vorstandsarbeit in der Fußballabteilung zu beteiligen? Gesucht wird ein Geschäftsführer, ein Internetredakteur und ein bis zwei Beisitzer für operative Aufgaben.

Bei Nachfragen oder Bewerbungen bitte telefonisch unter 0179/6100160 (H. Berthy) oder per Mail an fussball@lichtenberg47.de

Pflege mit viel Herz Sandra Duckstein GmbH



Alt Zepernick 23 in 16341 Panketal

Tel. 030 – 944 190 59

www.hauskrankenpflege-duckstein.de

Versorgungsbereich: Panketal/ Schönow/ Bernau und Umgebung

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de





Hinterer Reihe von links: Justin Felgentreff, Moritz Schöps, Christian Gawe, Richard Ohlow, Timo Schroeder, Paul Krüger, Markus Goerlitz, Sebastian Reiniger, Kevin Owczarek, Hannes Graf, Wido Hildebrandt, Nils Griefßig, Cederic Becker

Mittlere Reihe von links: David Hollwitz (Sportlicher Leiter), Kim Schiffner (Physiotherapeutin), Riccardo Ventura (TW-Trainer), Nils Kohlschmidt (Trainer), Rudy Raab (Trainer), Onur Yesilli (Co-Trainer), Christian Wenger (Athletik-Trainer), Klaus Schröder (Beitreuer), Stephan Gill (Teammanager)

Vordere Reihe von links: Ansgar Grothaus, Samir Schock-Negrete, Linus Jurschik, Luis Millgramm, Jarmo Cibis, Jonas Dieseler, Domenic Riedel, Rahim Ceesay, John Gruber, Leon Alfer, Carl-Leon Grundmann

Nicht auf dem Bild: Maximilian Storm, Nick Graupner



**SUCH
MEISTEREI**

WICHTIG IST DER 1. TREFFER

**SUCH
MEISTEREI**

Bericht eines 47er-Fans



"Seit ich 10 Jahre alt war, war ich Fußball Fan. In Berlin gab es für mich keinen Verein, mit dem ich mich identifizieren konnte. Fußball war vor allen im Fernsehen präsent und hin und wieder Bundesliga im Stadion. In meinen 20ern war zumindest bekannt, das es in Lichtenberg einen Verein gab, ein dank an den Fußballmanager. Hertha und Union lösten in mir nie Begeisterung aus. Dann wurde irgendwann Nägel mit Köpfen gemacht und ich ging einfach mit meinem Kind ins Zoschke. Aus dem ersten Besuch wurde nach und nach immer mehr Leidenschaft. Es folgte die Dauerkarte und etliche tolle Heimspiele und Auswärtsfahrten. Egal ob U-Bahn, S-Bahn, Regio oder Auto, es ist immer ein Genuss. Von Chemnitz bis Rostock war alles dabei. Ganz besondere Momente:

- Treff beim Döner nach dem Derbysieg, Beginn des organisierten Supports
- Regenschlacht bei Flutlicht, Gawe als IV, Grüne als Siegtorschütze
- Pokalhalbfinale gegen Viktoria
- Auswärtsfahrt nach Greifswald



Es sind viele neue Bekanntschaften und auch Freundschaften entstanden. Es sind viele tolle Menschen, Fußball pur, Nähe, Hans Zoschke als traumhaftes Stadion. Gefühl von zu Hause sein mit vielen positiv Verrückten. Neue Gesänge, Kreativität. Die tollen Momente mit meinen Kids. Der Zusammenhalt und hoffentlich noch viele Erinnerungen!



**LEHMANN
CREW**

GmbH

VERANSTALTUNGEN BÜHNEN ZELTE

FAHRSCHULE ↘

SCHALTWERK

Das Tal durchschritten

Beim Spiel gegen Hansa II war es endlich soweit. Bei schönstem Herbstwetter ist unseren 47ern der lang erwartete Befreiungsschlag geglückt. Mit einem furiosen 4:1 haben wir die Kogge versenkt. Der Zuschauerandrang war enorm und zumindest auf der Heimseite waren viele Fans dank der tollen Tombola mit Retro-Trikots auch topp gekleidet. Doch schon vor dem Spiel gab es den ersten Höhepunkt des Tages. Mittags gab es eine Veranstaltung anlässlich des 81. Todestags von Hans Zoschke. Dazu versammelten sich knapp 40 Menschen an der Gedenktafel des Lichtenberger Widerstandskämpfers und Arbeitersportlers in der Normannenstraße. Dem Anlass entsprechend gab einige Ansprachen, wobei die Rede der Gedenkinitiative an Werner Seelenbinder aus Neukölln etwas Besonderes war.

Denn das Ehepaar Hans und Elfriede Zoschke war sehr eng mit Werner Seelenbinder befreundet und hat viele Stunden mit dem olympischen Ringer geteilt. Zudem waren Seelenbinder und Zoschke in der gleichen Widerstandsgruppe aktiv. Beide wurden am selben Tag im Winter 1942 verhaftet und gingen auch am 24. Oktober 1944 ihren letzten Weg zum Henker in der Zuchthanstalt Brandenburg-Görden gemeinsam. Wir finden es wichtig, diese persönliche Verbindung auch im Gedenken aufrecht zu erhalten.

Freundschaft ist ein Wert, der viele Gräben überwinden kann und einem auch

in dunklen Zeiten Kraft verleiht. In diesem Sinne hoffen wir auf eine gute Zusammenarbeit in der Zukunft. Und es gab noch eine gute Nachricht. Der Neubau am letzten bekannten Wohnhaus der Zoschkes in der Revaler Straße 32 in Friedrichshain ist endlich fertig. Der Verlegung der Stolpersteine für Hans und Elfriede Zoschke, die im letzten Jahr von uns 47-Fans in Auftrag gegeben wurden, kann nun theoretisch beginnen. Praktisch werden wir damit aber warten, bis das Wetter wieder etwas freundlicher ist. Wir halten euch auf dem Laufenden.

Auch sportlich ging es nach dem Spiel am 19. Oktober weiter nach oben.

Zwei Auswärtsspiele führten zu zwei stabilen Siegen. Bei Croatia haben die Fans von 47 einfach ein Heimspiel veranstaltet und die Mannschaft hat bei echtem Lichtenberger Wetter zumindest spielerisch für Auflockerung gesorgt. In Neustrelitz ist es uns nach langer Zeit endlich mal wieder gelungen, die Hütte anzuzünden. Diesmal ging es mit dem Zug an die Mecklenburgische Seenplatte und plötzlich klappte es mit den drei völlig verdienten Punkten. Das war der erste Auswärtssieg von 47 im Parkstadion seit 2018. Respekt an alle Auswärtsfahrten! Ihr habt alles gegeben - teilweise bis zum Umfallen! Nun gilt es, das Niveau auf dem Rasen und auf den Rängen zumindest zu halten, um weiter ganz oben mitzuspielen. Wir sind auf jeden Fall am Start!

Ristorante IL MONDO

Rathausstraße 6, 10367 Berlin-Lichtenberg



Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

Frank König GmbH

Heizung-Sanitär

AUTOSERVICE MATTHA

Karsten Mattha
KFZ-Meister

Friedensstraße 60 Tel. (030) 4 29 98 72
10249 Berlin Fax (030) 4 26 02 02
autoservice-mattha@web.de



Alex'
Stadiontheke

ticket.io

next generation ticketing



REWE
Dein Markt

Die Sportlichen 8

REWE Frank Glawe, REWE Melanie Tolk,
REWE Marcel Tuffin, REWE Stephan Holzer,
REWE Manuela Hammel, REWE Tim Kuticke,
REWE Tim Hübscher, REWE Ivonne Schönbein.

TOOOR!



**力 | STRENGTH
SHOP**

AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

WIR KÖNNEN RICHTIG ANGREIFEN!

SPEZIALIST FÜR NEU- & GEBRAUCHTWAGEN SOWIE NUTZFAHRZEUGE

IMMER EIN VOLLTREFFER!

- > **Fachwerkstatt**
für CITROËN - & Opel-Service
- > typenoffener Werkstattservice
- > Karosserie - & Unfallinstandsetzung
- > Teile & Zubehör u.v.m
- > **Verkauf & Beratung für**
Neu- & Gebrauchtwagen
für Privat- & Businesskunden
- > Fahrzeugankauf & -Verwertung
- > Fahrzeugfinanzierung & -Versicherung



UNSER FAHRZEUGANGEBOT



AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

Karl-Liebknecht-Str. 60 - 62 - 15711 Zeesen

T 0 33 75 - 92 16 0

F 0 33 75 - 92 16 59

www.amz-zeesen.de - info@amz-zeesen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Fahrzeugverkauf

Mo - Fr 08 - 19.00 Uhr

Sa 09 - 14.00 Uhr

Werkstattservice

Mo - Fr 08 - 18.00 Uhr

Sa 09 - 14.00 Uhr



Oberligateam

Sa 02.08.25	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	TuS Makkabi	2:1
So 10.08.25	14:00 Uhr	Viktoria 89	Lichtenberg 47	1:3
So 17.08.25	14:00 Uhr	Bau Union/F. Pankow	Lichtenberg 47	0:7
Sa 23.08.25	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Anker Wismar	2:1
So 31.08.25	14:00 Uhr	SV Tasmania	Lichtenberg 47	2:1
So 07.09.25	14:00 Uhr	Sparta Lichtenberg	Lichtenberg 47	5:3
So 14.09.25	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Sparta Lichtenberg	0:2
Sa 20.09.25	14:00 Uhr	SV Siedenbollentin	Lichtenberg 47	4:3
Fr 26.09.25	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	Eintracht Mahlsdorf	4:3
Fr 03.10.25	14:00 Uhr	Optik Rathenow	Lichtenberg 47	2:2
Sa 19.10.25	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	Hansa Rostock II	4:1
So 26.10.25	14:00 Uhr	S.D. Croatia	Lichtenberg 47	2:5
So 02.11.25	13:30 Uhr	TSG Neustrelitz	Lichtenberg 47	0:3
Fr 07.11.25	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	Union Klosterfelde	(ME)
Sa 22.11.25	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Dynamo Schwerin	(ME)
So 30.11.25	13:30 Uhr	Tennis Borussia	Lichtenberg 47	(ME)
So 07.12.25	12:00 Uhr	TuS Makkabi	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 13.12.25	13:00 Uhr	Berliner AK	Lichtenberg 47	(ME)

Alle kursiv dargestellten Spiele sind noch nicht fest terminiert!

II. Herren

So 09.11.25	14:00 Uhr	Lichtenberg 47 II	1. FC Schöneberg II	(ME)
So 23.11.25	14:00 Uhr	Lichtenberg 47 II	Rotation Prenzlauer Berg	(ME)

U19-A-Jugend

So 09.11.25	15:00 Uhr	Hilalspor	Lichtenberg 47	(PO)
So 23.11.25	11:00 Uhr	Sparta Lichtenberg	Lichtenberg 47	(ME)

U17-B-Jugend

So 09.11.25	11:30 Uhr	Lichtenberg 47	VSG Altglienicke	(ME)
So 23.11.25	11:30 Uhr	Lichtenberg 47	Berliner AK	(ME)

Frauen

So 09.11.25	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Türkiyemspor	(ME)
So 23.11.25	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Stern 1900	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fazit der Saison 1962/63

Diese Spielzeit läutete das Ende der II. DDR-Liga ein, die aufgelöst wurden. Bis auf den Staffelsieger mussten alle Mannschaften in die jeweiligen Bezirksligen zurückkehren.

Die 47er spielten eine stabile Saison, belegten in beiden Halbserien jeweils den dritten Rang, womit sie sich auch in der Abschlusstabelle auf Platz drei einfanden. Damit endete eine fünfjährige Zugehörigkeit zur II. DDR-Liga.

Souveräner Aufsteiger in die I. DDR-Liga wurde Motor Köpenick, vor Motor Eberswalde.

Dieser Erfolg überzeugte nicht - Lichtenberg 47 - Lok Kirchmöser 2:0 (1:0)

Lichtenberg: Heinze; Sperner, Stange, Schreiber; Dietzel, Koßling; Obersteller, Tscheu, Deglow, Berger, Rudolph

Trainer: Penkuhn

Kirchmöser: Gehn; Bodtke, Himburg, Morche; Lang, Wirwyh; Kerscht, Iwanek, Eckert, Kuhlmeier, Bode I.

Trainer: Heide

Schiedsrichter: Neumann (Herzberg)

Zuschauer: 1500

Torfolge: 1:0 Obersteller (30.), 2:0 Deglow (66.)

Wie in allen Jahren zuvor ist den Lichtenbergern auch diesmal der Erfolg gegen die Gäste nicht leichtgefallen, obwohl die Elf aus dem Brandenburger Vorort nach unserer Auffassung eher schwächer als stärker geworden ist. Das lag aber zu einem nicht geringen Teil an den Lichtenbergern selbst, die sich in dieser Verfassung wohl kaum lange im Vorderfeld der Tabelle behaupten können.

Trotz guter Aufbauarbeit von Koeßling wurden die Bälle den eigenen Stürmern in der Mehrzahl zu hoch gespielt, womit man die Lok-Deckung mit dem hervorragenden Himburg die Aufgabe wesentlich erleichterte. Hinzu kam das lange Ballhalten von Obersteller sowie die eigennützige Spielweise Deglows, der uns bei allen Fähigkeiten als Sturmführer zu langsam und ohne Explosivität erscheint.

Auch nach dem Wechsel blieb die erwartete Steigerung der Lichtenberg aus, zumal beide Halbstürmer fast völlig untertauchten. Nun hatte die Abwehr, in der Sperner die stärkste Leistung bot, bei den gefährlichen Gegenangriffen der Gäste die Hauptlast zu tragen. Nur gut, daß sie jederzeit auf dem Posten war und Heinze mehrere Male rettend eingreifen konnte. Erst als Deglow auf 2:0 erhöhte, kam wieder Linie in die vorher so enttäuschende Lichtenberger Vorderreihe.

HORST HARTMANN



Postanschrift:

Internet:

E-Mail:

Geschäftszeiten:

Vereinslokal:

Telefon:

Ruschestraße 90, 10365 Berlin

<https://www.lichtenberg47.de>

fussball@lichtenberg47.de

Dienstag und Donnerstag 16:00 - 20:00 Uhr

Alex Stadiontheke - Tel.: +49 172 313 73 06

+49 30 558 91 51 (Verein), +49 30 557 82 99 (Fußball Allgemein), +49 30 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident
Vizepräsident
Vizepräsident
Geschäftsführer
Schatzmeister
Jugendwartin
Schriftführerin
Geschäftsstellenleiter
Beisitzer

Michael Grunst
Jana Bleyel
Ralf Freitag
Frank Hammel
Raphael Maucher
Sylvia Stark
Rebecca Frank
Friedel Richter
Robert Wiese, Helmut Barta

VORSTAND

Abteilung Fussball

Abteilungsleiter
Stv. Abteilungsleiter
Sportl. Leiter
Jugendleiter
Sportliche Ltg. Jugend

Henry Berthy
Nico Dörr, Harald Schumann
David Hollwitz
Udo Reichmann
Marco Lehmann, Nico Legde

MITARBEITER

Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen
Spielbetrieb Jugend
Mitgliederverwaltung & Meldewesen
Kassenwart
Seniorenbereich
Beitrags- u. Mahnwesen
Sicherheitsbeauftragter
Fanbeauftragte
Büro
Presse Sprecher
Presseverantwortlicher (Wettkampfsport)
Sponsoring
Social Media

Stefan Hovenbitzer
Martina Höselbarth
Sven Tetzlaff
Carlo Britting
Hans-Joachim Rieck
Nico Dörr
Ulrich Päckert
Helmut Barta
Sylvia Frido, Sandy Rothe
Stephen Wiesberger
n.n.
Mike Dörnbrack
Helmut Barta

SPORTPLÄTZE

1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (+49 30 558 82 89)

Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg

2. Sportplatz Bornitzstraße (+49 30 550 094 36)

Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg – z.Zt. gesperrt

3. Sportplatz Hohenschönhauser Straße

Hohenschönhauser Str. 76, 10369 Berlin-Lichtenberg

4. BVB-Stadion (0151/16253568)

Siegfriedstr. 71, 10365 Berlin-Lichtenberg

ABTEILUNGSLEITER SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe
Boxen
Fitness & Aerobic
Gymnastik
Kegeln
Sportakrobatik
Tischtennis
Line Dance
Turnen
Frauen & Mädchen

Börbel Steinhoff
Frank Härtel
Veronika Goerlitz
Marina Bahrke
Ingo Müller
Nicole Gueridon
Hendrik Loose Bossenz
Inga Sobanski
Paul Jacob
Celine Hellriegel

+49 176 630 280 55
+49 177 245 87 85
+49 175 159 42 97
+49 162 457 52 41
+49 173 946 60 26
+49 172 394 43 90

+49 160 156 96 65

+49 1575 036 37 79

über Verein

MANNSCHAFTEN

I. Herren
II. Herren
III. Herren
Altliga-U40
Altliga-U50
Altliga-U60
Altliga-U70

Rudy Raab, Nils Kohlschmidt
A. Breuer, M. Lehmann, L. Stein
Marco Wiff
Carlo Britting, Udo Reichmann
T. Grether, M. Jacobi
Detlef Schneider
Werner Maier

U19-A-Junioren
U17-B-Junioren
U15-C-Junioren
U15-C2-Junioren
U13-D-Junioren
U13-D2-Junioren
U11-E1-Junioren

Patrick Ruhland
Nico Legde
Schahin Imanian
Sebastian Büttner
Günther Gronwald
Sven Städtler, Christian Schulz
Patrick Lehmann

U9-F1-Junioren
U7-G1-Junioren

Robert Gärtner, Justin Stein
Christian Lührs, Ezatullah
Yojja, Siegfried van der Leck

1. Frauen
2. Frauen
U17-B-Juniorinnen
U15-C-Juniorinnen
U13-D-Juniorinnen
U12-D-Juniorinnen
U11-E-Juniorinnen
U10-E-Juniorinnen
U9-F-Juniorinnen
U9-F-Juniorinnen
U7-G-Juniorinnen

Mattias Budde
Sven Tetzlaff
Wilkie Rothe, Jonas Brülke
Elisa Gronau
Lea Stiller
Jonas Brülke, Justin Stein
Mirko Pauls
Najah Hraiech
Elisa Gronau
Emely John
n.n.

FOLLOW US





Rätsellösung von Seite 9: Anker Wismar (Verein 1), SV Siedenbollentin (Verein 2), Union Klosterfelde (Verein 3), SD Croatia (Verein 4)

Als Hausmeister:in im Kiez
die Lebensqualität verbessern

Im IT-Team die
Digitalisierung vorantreiben

Als Techniker:in unsere
Objekte in Schuss halten

Im Kundenzentrum
Mieter:innen beraten

Soziale Projekte in unseren
Quartieren fördern

Als Architekt:in das
Stadtbild gestalten

Mehr als gewohnt.

HOWOGE

#DuWirHier
Für Jobs, die den
Unterschied machen.

Jetzt die HOWOGE als Arbeitgeberin entdecken: duwirhier.de

